

Niederschrift

über die **3. Sitzung des Kreistages** des Landkreises Merzig-Wadern in der Amtszeit 2019-2024 am Montag, **30.09.2019**, 17:00 Uhr, im großen Sitzungssaal des Kreisverwaltungsgebäudes in Merzig, Bahnhofstraße 44.

Vorsitzende:

Schlegel-Friedrich, Daniela 66663 Merzig

Mitglieder:

Brüning, Irene	CDU	66693 Mettlach	
Gillenber, Andrea	CDU	66687 Wadern	
Gillenber, Michael	CDU	66663 Merzig	
Kläser, Axel	CDU	66701 Beckingen	
Klauck, Michaela, Dr.	CDU	66679 Losheim am See	
Koch, Lisa	CDU	66687 Wadern	
Kost, Judith	CDU	66663 Merzig	
Leibig, Michael	CDU	66687 Wadern	
Mertes, Alwin	CDU	66679 Losheim am See	
Schreiner, Gisbert	CDU	66693 Mettlach	
Seiwert, Bernd	CDU	66663 Merzig	
Wagner, Frank	CDU	66663 Merzig	
Willems, Thorsten	CDU	66709 Weiskirchen	
Braun, Gerhard	SPD	66701 Beckingen	
Fixemer, Anneliese	SPD	66663 Merzig	
Kautenburger, Matthias	SPD	66663 Merzig	
Müller, Stefan	SPD	66663 Merzig	
Rehlinger, Torsten	SPD	66663 Merzig	
Scheid, Stefan	SPD	66679 Losheim am See	
Schirrah, Alexander	SPD	66706 Perl	
Theobald, Peter	SPD	66709 Weiskirchen	
Uder, Hans-Josef	SPD	66693 Mettlach	
Laub, Joachim	GRÜNE	66679 Losheim am See	
Lessel, Ute	GRÜNE	66687 Wadern	
Mayers, Marita	GRÜNE	66663 Merzig	
Wilkin, Jonathan	GRÜNE	66687 Wadern	
Falkenberg, Immanuel	AfD	66679 Losheim am See	
Roth, Karl	AfD	66679 Losheim am See	
Engel, Reinhold	DIE LINKE	66701 Beckingen	ab 17:23 Uhr
Tröger, Ewa	DIE LINKE	66693 Mettlach	

von der Verwaltung:

Adams, Hans-Albert	66663 Merzig	
Baltes, Sarah	66663 Merzig	
Bies, Klaus	66663 Merzig	
Brill, Joachim	66663 Merzig	
Brücker, Gerd	66663 Merzig	
Faha, Elke	66663 Merzig	
Gräve, Volker	66663 Merzig	
Gutmann, Doris	66663 Merzig	
Hotz-Schäfer, Rudolf	66663 Merzig	
Jackl, Thomas	66663 Merzig	
Klasen-Bock, Sandra	66663 Merzig	
Klauck, Michael	66663 Merzig	
Klein, Aline	66663 Merzig	
Klein, Werner	66663 Merzig	
Klinkner, Antonia	66663 Merzig	Protokollführerin
Kuster, Anja	66663 Merzig	
Mautes, Wolfgang	66663 Merzig	
Michler, Ralf	66663 Merzig	
Morawski, Richard	66663 Merzig	
Potstawa, Melanie	66663 Merzig	
Ruschel, Frank, Bundesagentur für Arbeit		Vertretung für Görden M.

Scholtes, Stephan
Schroeteler, Bernadette
Thieser, Susanne
Willkomm, Wolfgang

66663 Merzig
66663 Merzig
66663 Merzig
66663 Merzig

Es fehlten:

Mitglieder:

Hoffmann, Andreas	CDU	66706 Perl
Weber, Cedric	SPD	66687 Wadern
Altpeter, Bernd	FDP	66663 Merzig

Tagesordnung:

I. Öffentliche Sitzung

- 1 Ernennung und Vereidigung der Landrätin des Landkreises Merzig-Wadern
Vorlage: IV/078/2019
- 2 Verpflichtung eines Kreistagsmitgliedes
Vorlage: IV/081/2019
- 3 Einrichtung einer Fachberatungsstelle für kommunale Kindertageseinrichtungen
Vorlage: BV/068/2019
- 4 Berufung der Mitglieder in die Bewertungskommission zur Verleihung des Ehrenamtspreises "Stille Stars im Ehrenamt"
Vorlage: BV/013/2019
- 5 Wahl und Berufung der Mitglieder in den Beirat der Kulturstiftung für den Landkreis Merzig-Wadern
Vorlage: BV/016/2019
- 6 Ergänzung der Allgemeinen Vorschrift des Landkreises Merzig-Wadern für den Bereich des ÖPNV
Vorlage: BV/067/2019
- 7 Mitteilungen, Anfragen, Anregungen

II. Nichtöffentliche Sitzung

- 8 Abschluss eines Vergleiches zur Beilegung eines Rechtsstreites
Vorlage: BV/064/2019

Beginn der Sitzung: 17:00 Uhr

Der **Erste Kreisbeigeordnete, Herr Frank Wagner**, begrüßt alle Anwesenden und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde. Hiergegen ergibt sich kein Widerspruch. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Der Kreistag beschließt gemäß § 175 Abs. 4 KSVG einstimmig, die Tagesordnungspunkte der heutigen Sitzung ohne Vorberatung durch den Kreisausschuss zu behandeln.

I. Öffentliche Sitzung

1 Ernennung und Vereidigung der Landrätin des Landkreises Merzig-Wadern Vorlage: IV/078/2019

Folgende Erläuterungen lagen vor:

Am 26. Mai 2019 fand die Wahl der Landrätin / des Landrates des Landkreises Merzig-Wadern statt.

Der Kreiswahlausschuss hat in seiner Sitzung am 13. Juni 2019 festgestellt, dass die Bewerberin **Daniela Schlegel-Friedrich** (CDU) mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen erhalten hat (62,6 %) und damit zur Landrätin des Landkreises Merzig-Wadern gewählt ist.

Die Amtszeit beginnt am 1. Oktober 2019.

*Es erfolgt die Ernennung und die Vereidigung von **Frau Daniela Schlegel-Friedrich** zur Landrätin für die Dauer von zehn Jahren (1. Oktober 2019 bis 30. September 2029) durch den Ersten Kreisbeigeordneten.*

2 Verpflichtung eines Kreistagsmitgliedes
Vorlage: IV/081/2019

Die Vorsitzende verpflichtet Herrn Stefan Müller per Handschlag wie folgt:

"Ich verpflichte Sie hiermit nach § 157 des Kommunalselbstverwaltungsgesetzes zur gesetzmäßigen und gewissenhaften Ausübung Ihres Amtes und zur Verschwiegenheit.

Bei der Ausübung Ihres Amtes handeln Sie nach Ihrer freien, nur durch die Rücksicht auf das Gemeinwohl bestimmten Gewissensüberzeugung und sind an Aufträge und Weisungen nicht gebunden.

Sie haben gegenüber dem Landkreis Merzig-Wadern eine besondere Treuepflicht, welche auch die Pflicht zur Verschwiegenheit über vertrauliche Angelegenheiten umfasst; das gilt auch, wenn Sie nicht mehr im Amt sind. Sie sind verpflichtet, an den Sitzungen des Kreistages teilzunehmen.

Sie vollziehen diese Verpflichtung jetzt durch Handschlag mit mir."

3 Einrichtung einer Fachberatungsstelle für kommunale Kindertageseinrichtungen **Vorlage: BV/068/2019**

Folgende Erläuterungen lagen vor:

Der Bedarf einer Fachberatung für kommunale Kindertageseinrichtungen im Landkreis Merzig-Wadern wurde seitens der Fachabteilung Ende 2017 eruiert. Kindertageseinrichtungen in öffentlicher Trägerschaft haben bislang oftmals die Fachberatung als Dienstleistung bei freien Trägern eingekauft. Aus Sicht der öffentlichen Träger von Kindertageseinrichtungen und des Kreisjugendamtes ist es zielführend, künftig eine gemeinsame Fachberatung für die kommunalen Kindertageseinrichtungen und deren Träger im Landkreis einzurichten.

Gesetzliche Grundlage für eine Fachberatung

§ 22 a SGB VIII, Absatz 1 verpflichtet die Träger der öffentlichen Jugendhilfe im Sinne einer „Soll-Vorschrift“ die Qualität der Förderung in den Einrichtungen durch geeignete Maßnahmen sicher zu stellen und weiter zu entwickeln.

Gemäß § 12 VO-SKBBG soll es jeder Kindertageseinrichtung möglich sein, ihre Arbeit von einer Fachberatung begleiten zu lassen.

Umsetzung

Der Kreistag hat sich in seiner Sitzung am 24.09.2018 bereits mit dem Thema befasst und der Einrichtung einer gemeinsamen Fachberatungsstelle für kommunale Kindertageseinrichtungen mit dem Landkreis Saarlouis in Trägerschaft der Kinderland gGmbH zugestimmt.

Zwischenzeitlich sind die Vertragsmodalitäten ausgehandelt wurden. Die Verträge befinden sich in Anlage.

Als Start der Fachberatungsstelle ist Januar 2020 vorgesehen. Begonnen wird zunächst mit einer Personalisierung in Vollzeit für beide Landkreise zwecks Vorarbeit und Sondierungen, um das Arbeitsfeld näher zu entwickeln, die Arbeitsstunden zu regulieren und dann in einem weiteren Schritt in die konkrete Umsetzung zu gehen. Langfristig wird die Personalisierung von zwei Personen sowie eine Stundenaufstockung für den Landkreis Merzig-Wadern angestrebt.

Zu Beginn werden sich – vorbehaltlich deren Gremienbeschlüssen - die Kommunen Losheim am See, Merzig und Mettlach mit ihren kommunalen Kindertageseinrichtungen beteiligen. Dies sind 13 Einrichtungen. Der Landkreis Saarlouis wird mit 9 Einrichtungen beginnen.

Finanzielle und personelle Auswirkungen:

Die Kosten der Fachberatung gehören gemäß § 13 Abs. 2 Nr. 2 VO-SKBBG zu den Personalkosten einer Kindertageseinrichtung. Als angemessen gelten für die Fachberatung 0,5 Prozent der Personalkosten einer Einrichtung. Von diesem Anteil trägt das Land seinen gesetzlich festgelegten Beitrag von 33% bis zum 31.7.2020 und ab 1.8.2019 37 %. Der Landkreisanteil liegt bei 36 %.

Beteiligen sich alle kreisangehörigen Kommunen (Losheim am See, Merzig, Mettlach und Wadern) mit ihren kommunalen Kindertageseinrichtungen werden sich die Kosten decken, und es sind lediglich noch die Reisekosten durch den Landkreis zu finanzieren.

Allerdings kauft die Stadt Wadern ihre Fachberatung seit Jahren ein und wird sich nicht an der gemeinsamen Fachberatungsstelle beteiligen. Somit ist derzeit davon auszugehen, dass der Landkreis neben dem gesetzlich vorgeschriebenen Anteil noch zusätzlich 7.000 € pro Jahr zuzüglich Reisekosten tragen muss.

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag stimmt der Einrichtung einer gemeinsamen Fachberatung für kommunale Kindertageseinrichtungen mit dem Landkreis Saarlouis in Trägerschaft der Kinderland gGmbH zu.

Beschluss: einstimmig

Der Kreistag stimmt der Einrichtung einer gemeinsamen Fachberatung für kommunale Kindertageseinrichtungen mit dem Landkreis Saarlouis in Trägerschaft der Kinderland gGmbH zu.

4 Berufung der Mitglieder in die Bewertungskommission zur Verleihung des Ehrenamtspreises "Stille Stars im Ehrenamt"
Vorlage: BV/013/2019

Folgende Erläuterungen lagen vor:

In der Sitzung des Kreistages am 11. September 2000 wurde der einstimmige Beschluss gefasst, in einer offiziellen Feierstunde verdiente ehrenamtlich tätige Bürger/innen in den Bereichen Soziales, Kultur und Sport jeweils mit einer Medaille, einer Urkunde und einem Geldpreis jährlich auszuzeichnen. Die Ehrung wurde in den darauffolgenden Jahren um die Bereiche „Natur- und Umweltschutz“ und „besondere Initiativen“ erweitert.

Eine neutrale Kommission von Kreistagsmitgliedern und der Landrätin wählt unter den eingereichten Vorschlägen für jeden Bereich einen Kandidaten aus, der dann dem Kreistag vorgeschlagen wird.

In der vergangenen Amtsperiode waren in dieser Kommission vertreten:

CDU	SPD
Bänsch, Maria Gillenberg, Michael Schneider, Josef Peter Schwindling, Jessica	Rehlinger, Torsten Schreiner, Michael

Von der Verwaltung: Frau Landrätin (mit Stimmrecht)

Bei gleicher Anzahl von Sitzen und Anwendung des Höchstzahlverfahrens nach d'Hondt stehen zu:

CDU: 3 Mitglieder
SPD: 2 Mitglieder
GRÜNE: 1 Mitglied

Beschluss: einstimmig

Der Kreistag beruft einvernehmlich folgende Mitglieder in die Kommission "Stille Stars im Ehrenamt":

CDU	SPD	GRÜNE
Dr. Klauck Michaela Gillenberg Michael Gillenberg Andrea	Kautenburger Matthias Scheid Stefan	Wilkin Jonathan

5 Wahl und Berufung der Mitglieder in den Beirat der Kulturstiftung für den Landkreis Merzig-Wadern Vorlage: BV/016/2019

Folgende Erläuterungen lagen vor:

Gemäß § 9 Abs. 1 der Satzung der Kulturstiftung besteht der Beirat aus 7 Mitgliedern zuzüglich jeweils eines Vertreters der im Kreistag des Landkreises Merzig-Wadern vertretenen Fraktionen. Die Mitglieder des Beirates (7) werden vom Kreistag gewählt. Die im Kreistag vertretenen Fraktionen entsenden jeweils ein Beiratsmitglied.

Gemäß Abs. 2 beträgt die Amtszeit der Mitglieder des Beirates, die vom Kreistag gewählt wurden, 5 Jahre. Die Amtszeit der von den Fraktionen entsandten Beiratsmitglieder entspricht der Amtszeit des Kreistages. Mehrfache Wiederwahl ist zulässig. Das Amt aller Beiratsmitglieder endet mit Ablauf des Amtes, aufgrund dessen sie in den Beirat gewählt wurden.

Der Beirat der Kulturstiftung setzt sich z.Zt. wie folgt zusammen:

Name	Vom Kreistag entsandte Vertreter der Fraktionen	Vom Kreistag gewählte Beiratsmitglieder	Amtszeit
Schreier, Jürgen		X	September 2019
Seger, Erhard		X	September 2019
Kleinmann, Dr. Peter		X	September 2019
Thielen, Stefan		X	September 2019
Schmitt, Bruno		X	September 2019
Kiefer, Daniel		X	September 2019
Selzer, Gertrud		X	September 2019
Schirrah, Alexander	X		Juli 2019
Schreiner, Gisbert	X		Juli 2019
Tröger, Ewa	X		Juli 2019

Die Fraktion AfD hat auf die Benennung eines Vertreters in der Sitzung des Kreistages am 7.7.2014 verzichtet.

Es wird gebeten, die Vertreter der Fraktionen zu benennen sowie weitere 7 Mitglieder des Beirates zu wählen.

Bei Anwendung des Höchstzahlverfahrens nach d´hondt ergibt sich folgende Sitzverteilung:

CDU: 4 Mitglieder

SPD: 2 Mitglieder

Grüne: 1 Mitglied

Mitglied Engel nimmt ab 17.23 Uhr an der Sitzung teil.

Die im Kreistag vertretenen **Fraktionen entsenden folgende Beiratsmitglieder:**

CDU: Wagner Frank
SPD: Schirrah Alexander
GRÜNE: Laub Joachim
AfD: Falkenberg Immanuel
DIE LINKE: Tröger Ewa

Es erfolgt die Wahl der weiteren 7 Beiratsmitglieder:

Als Wahlhelfer werden die Mitglieder Matthias Kautenburger und Lisa Koch benannt.

Die Parteien reichen folgende Wahlvorschläge ein:

Wahlvorschlag CDU	Wahlvorschlag SPD	Wahlvorschlag GRÜNE
Schreier Jürgen Kütten Edmund Thielen Stefan Seger Erhard	Kiefer Daniel Groß Hedi Schmitt Bruno	Rauch Michael

Es erfolgt Wahl aufgrund von Wahlvorschlägen nach den Grundsätzen der Verhältniswahl unter Bindung an die Wahlvorschläge:

Ergebnis der Wahl:

Abgegebene Stimmen: 30
Davon gültig: 25
Enthaltungen/ungültige Stimmen: 5

Davon entfallen auf
Wahlvorschlag CDU: 12 Stimmen
Wahlvorschlag SPD: 8 Stimmen
Wahlvorschlag GRÜNE: 5 Stimmen

Nach Feststellung des Wahlergebnisses nach dem Höchstzahlverfahren nach d´Hondt ergibt sich folgende Sitzverteilung:

Wahlvorschlag CDU:	4 Sitze
Wahlvorschlag SPD:	2 Sitze
Wahlvorschlag GRÜNE:	1 Sitz

Damit sind folgende Personen gewählt:

CDU	SPD	GRÜNE
Schreier Jürgen Kütten Edmund Thielen Stefan Segger Erhard	Kiefer Daniel Groß Hedi	Rauch Michael

6 Ergänzung der Allgemeinen Vorschrift des Landkreises Merzig-Wadern für den Bereich des ÖPNV **Vorlage: BV/067/2019**

Folgende Erläuterungen lagen vor:

Der Landkreis Merzig-Wadern hat mit Beschluss des Kreistages vom 11.12.2017 eine Allgemeine Vorschrift nach Art. 3 Abs. 2 VO (EG) Nr. 1370 für den Bereich des ÖPNV erlassen. Auf Grundlage dieser Satzung werden den Verkehrsunternehmen bisher Mindereinnahmen ausgeglichen, die durch die Anwendung des saarVV-Tarifbeschlusses insbesondere im Bereich der Rabattierung von Fahrkarten im Ausbildungsverkehr entstehen.

Zwischenzeitlich wurde zwischen dem Landesverband Verkehrsgewerbe und der Gewerkschaft Verdi ein Tarifabschluss erzielt, dessen Höhe in den langfristig angelegten Kalkulationsgrundlagen der Verkehrsunternehmen nicht berücksichtigt war. In den vergangenen Jahren wurden die Kostensteigerungen der Unternehmen regelmäßig durch Preisanpassungen im saarVV ausgeglichen. Dies führte auch zu negativen Entwicklungen bei den Nutzerzahlen des ÖPNV.

Um die Fahrpreise zumindest stabil zu halten soll durch eine Ergänzung der Allgemeinen Vorschrift die Möglichkeit geschaffen werden, den Verkehrsunternehmen die Mindereinnahmen auszugleichen. Hierzu soll die Allgemeine Vorschrift um die Berücksichtigung von Sozialen Standards ergänzt werden.

Ebenso wie bei dem Ausgleich der Mindereinnahmen für die Rabattierung der Fahrkarten im Ausbildungsverkehr unterliegen die Ausgleichsleistungen für die Anwendung des Tarifvertrages der Überkompensationskontrolle. So wird sichergestellt und transparent gemacht, dass der Aufgabenträger wirklich nur den Betrag ausgleicht, der durch den politisch festgesetzten niedrigeren Fahrpreis nicht zur notwendigen Kostendeckung vom Fahrgast oder anderen Zuwendungsgebern eingenommen werden kann.

Wird vom Aufgabenträger keine Vorsorge für einen Mindereinnahmenausgleich geschaffen, besteht die Gefahr, dass die Unternehmen ihre Genehmigungen zurückgeben und die Verkehrsdienstleistung nicht weiter sicherstellen. Der Landkreis müsste dann im Rahmen einer Notvergabe die im Nahverkehrsplan vorgesehenen Verkehre vergeben. Dies würde zu deutlich höheren Kosten als der eventuelle Mindereinnahmenausgleich über die allgemeine Vorschrift führen. Das finanzielle Risiko für den Landkreis ist also bei einer Erweiterung der allgemeinen Vorschrift auf jeden Fall geringer als ohne diese Vorsorgemaßnahme.

Rechtlich wurde die Erweiterung der allgemeinen Vorschrift um Sozialstandards von der Anwaltskanzlei Prof. Dr. Zuck in Stuttgart im Auftrag des Landkreises positiv geprüft (s. Anlage)

Der Entwurf der ergänzten Allg. Vorschrift ist beigefügt. Folgende Änderungen werden vorgeschlagen:

- Anpassung des Titels
- Einfügen des Paragraphen 2a
- Einfügen des Absatzes 7 in Paragraph 5

- Inkrafttreten in Paragraph 7

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag stimmt der Beschlussvorlage zu.

Beschluss: einstimmig

Der Kreistag stimmt der Ergänzung der Allgemeinen Vorschrift des Landkreises Merzig-Wadern für den Bereich des ÖPNV – wie in der Beschlussvorlage dargestellt - zu.

7 Mitteilungen, Anfragen, Anregungen
